

## Ergänzungsvorlage zur Sitzungsvorlage 2016/163

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
I/10	öffentlich	2016/163/1	28.11.2016

BERATUNGSFOLGE						
Gremium	Termin	Beratungsergebnis				
		EST	Ja	Nein	Enth.	
Gemeinderat	15.12.2016					

### **Einrichtung einer Beigeordnetenstelle**

- **Änderung der Hauptsatzung**
- **Antrag der SPD-Fraktion**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Ostbevern richtet zum 1. April 2017 eine Stelle einer/eines Beigeordneten mit eigenem Geschäftsbereich ein.

Die Verwaltung wird mit der Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle beauftragt.

Die Ausschreibung soll in der regionalen Presse, in überörtlichen Zeitungen und Zeitschriften sowie Internetplattformen erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt folgende Ergänzung der Hauptsatzung (Anlage 1):  
Es wird eine hauptamtliche Beigeordnete/ein hauptamtlicher Beigeordneter gewählt.  
Die/Der Gewählte ist allgemeine Vertreterin/allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters.

---

### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Die Besoldung erfolgt entsprechend § 2 Abs. 2 EingrVO in Besoldungsgruppe A 14.

Somit ist mit jährlichen Personalaufwendungen für die Besoldung von rd. 65.000 € zzgl. Rückstellungen in Höhe von zunächst rd. 25.000 € zu rechnen.

Bei Einrichtung der Stelle ist eine einmalige Rückstellung zu bilden. Die Höhe der Rückstellung ist davon abhängig, welche Erstattungsansprüche aus vormaligen Stellen existieren.

Der Stellenplan ist die Grundlage der gemeindlichen Personalwirtschaft. Gemäß § 74 Abs. 2 GO ist der Stellenplan einzuhalten. Abweichungen sind nur zulässig, soweit sie aufgrund des Besoldungs- oder Tarifrechts zwingend erforderlich sind. Gemäß § 8 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO) hat der Stellenplan die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Bediensteten auszuweisen. Da der Stellenplan gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 2 GemHVO dem Haushaltsplan als Anlage beizufügen ist, bedarf die Einrichtung einer Beigeordnetenstelle der Änderung des Stellenplanes im Rahmen der Beschlussfassung über den Haushaltsplan für das Jahr 2017.

---

**Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [ **X** ] nein [ ]

[ **X** ] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

---

**Sachdarstellung:**

In der Sitzung des Gemeinderates am 24.11.2016 wurde mehrheitlich beschlossen, die Beratung dieses Tagesordnungspunktes in die nächste Sitzung des Gemeinderats zu verschieben.

Insoweit wird auf die Vorlage 2016/163 verwiesen.

Über die künftigen Geschäftsbereiche soll in der Sitzung beraten werden.

Die SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 30.11.2016 (Anlage 2) beantragt, dass die Stellungnahme der Gemeindeprüfungsanstalt eingeholt werden soll. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

---

Wolfgang Annen  
Bürgermeister

---